

FÜR ELTERN

Niesel, Renate
Scheidungskinder.
Mit Kindern Trennung bewältigen. Südwest, 1998.

FÜR KINDER

Gray, Kes
Elternkleber.
Edelkids, 2009. (Ab 5 Jahre)

Zeevaert, Sigrid
Schön und traurig und alles zugleich.
Beltz-Verlag, 2005. (Ab 10 Jahre)

Blobel, Brigitte
Einfach nur glücklich.
Arena Verlag, 2004. (Ab 13 Jahre)



Foto: momosu_pixelio.de

KONTAKT IHRE/N ANSPRECHPARTNERIN FINDEN SIE HIER:

Stadt Herten
Familie, Jugend und Soziales
Bereich Hilfe zur Erziehung
Rathaus Nebengebäude
Kurt-Schumacher-Straße 2
45699 Herten

Telefonisch erreichen Sie uns
über die Zentrale des Rathauses unter
Tel.: (0 23 66) 303-0

Dort werden Sie mit einer/einem persönlichen
AnsprechpartnerIn verbunden.

Mehr Informationen finden Sie auch auf
unserer Homepage: www.herten.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Herten | Der Bürgermeister
Druck: Eigendruck | Stadtdruckerei Herten
Auflage: 1000 Stück
Fotos: pixelio.de
V.i.S.d.P.: Heidrun Lange | Kurt-Schumacher-Str. 2 | 45699 Herten
Veröffentlichung: November 2012

TRENNUNG UND SCHEIDUNG

Informationen für Eltern und Kinder

Foto: Pavel Losevsky - Fotolia.com



INFOS FÜR ELTERN

Die Trennung ist ein belastendes Ereignis und stellt eine große Herausforderung für die gesamte Familie dar. Es gibt keine Trennung ohne Schmerzen für alle Beteiligten. Es ist normal, dass nicht immer gleich alles klappt.

Gefühle der Wut, Enttäuschung und Trauer über das Scheitern der Beziehung sind berechtigt. Sie sollen aber weder mit dem Kind, noch über das Kind ausgetragen werden.

Sie können mit Ihren Kindern über die Trennung sprechen und ihnen vermitteln:

- dass sie keine Schuld daran haben,
- dass die Eltern weiterhin für sie da sind
- und dass sie beide Elternteile lieb haben dürfen.

Dabei können Sie ihren Kindern zuhören und ihre Sorgen und Gefühle ernst nehmen.



Foto: Tatyana Gladskih - Fotolia.com

Mögliche „Auffälligkeiten“ im Verhalten der Kinder, abhängig vom Alter und Geschlecht sind oftmals normale gesunde Reaktionen auf „verrückte Lebensumstände“.

Für Ihr Kind ist es wichtig, dass Sie sich als Eltern gegenseitig als Mutter und Vater respektieren. Beide Elternteile sind für die gesunde Entwicklung des Kindes notwendig.

Eltern können einvernehmliche Regelungen zum Sorgerecht und zu Umgangskontakten treffen. Sollte Ihnen das gemeinsam nicht gelingen, können Sie Beratung im Jugendamt oder den örtlichen Beratungsstellen in Anspruch nehmen. Auch die Inanspruchnahme einer Mediation (neutrale Vermittlung durch eine dritte Person) kann hilfreich sein.

Quelle:

„Kinder und Jugendliche bei Trennung und Scheidung. Acht Kurzinformationen.“, Heiner Krabbe, 2010; „Trennungs- und Scheidungsberatung auf der Grundlage des FamFG. Eine Arbeitshilfe aus der Praxis für die Praxis“, Landschaftsverband Westfalen-Lippe, 2011



Foto: Fotowerk - Fotolia.com

INFOS FÜR KINDER

Es ist normal, wenn du dich fragst, warum sich deine Eltern getrennt haben. Trau dich und frag nach!

- Du hast an der Trennung deiner Eltern keine Schuld.
- Auch wenn deine Eltern nicht mehr zusammen wohnen, hast du ein Recht darauf, Mama und Papa weiterhin regelmäßig zu sehen.
- Vielleicht erzählen dir deine Eltern Dinge (übereinander), die du gar nicht wissen möchtest. Es ist okay zu sagen, dass du das nicht hören willst.
- Du bist und bleibst das Kind von Mama und Papa und darfst weiterhin beide lieb haben.
- Es ist vielleicht eine schwierige Entscheidung, wo du zukünftig leben wirst. Es ist wichtig, seine Wünsche dazu zu äußern. Es ist normal, dass sich deine Wünsche im Laufe der Zeit verändern können.
- Gut ist es, wenn deine Eltern dir die Entscheidung, bei wem du lebst, abnehmen.
- Deine Eltern beschäftigen sich bestimmt gerade mit vielen Dingen. Aber auch deine Sorgen/Wünsche/Ängste sind wichtig. Sprich sie aus oder teile sie mit jemandem, dem du vertraust.



Foto: Yuri Arcurs - Fotolia.com